



SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL

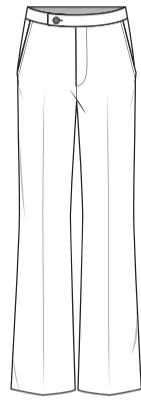


@norrisdantaford

VORDERTEIL

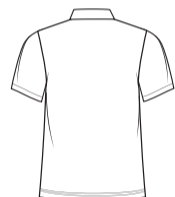


A

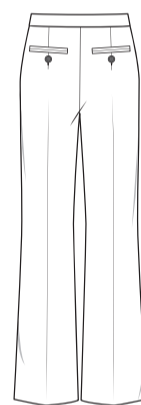


B

RÜCKENTEIL

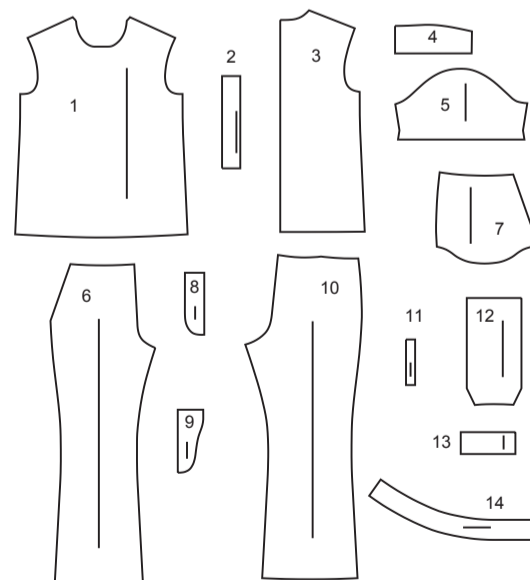


A



B

11 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 KRAGEN - A
- 5 ÄRMEL - A
- 6 VORDERTEIL - B
- 7 TASCHE - B
- 8 BESATZ DES HONSENSCHLITZES - B
- 9 HOSENSCHLITZ - B
- 10 RÜCKENTEIL - B
- 11 PASPELSTREIFEN- B
- 12 GESÄSSTASCHE - B
- 13 BESATZ DER GESÄSSTASCHE - B
- 14 BUND - B

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

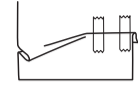
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

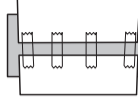
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.



Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

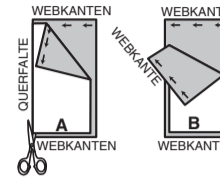
SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).



Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmustererteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile**; die **Position kann je nach Schnittmustergröße variieren**.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

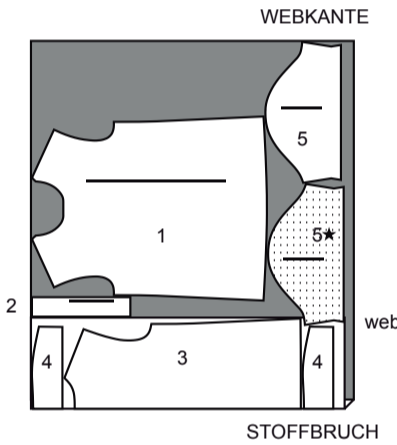
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

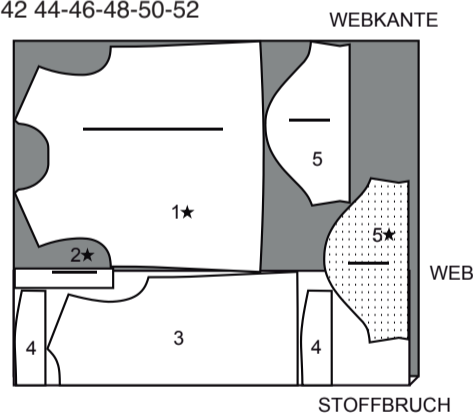
POLOHEMD - A (SIND NUR FÜR STRETCHSTRICK AUSGELEGT)

Teile: 1 2 3 4 5

150 cm mit Strichrichtung Größen 34-36-38-40



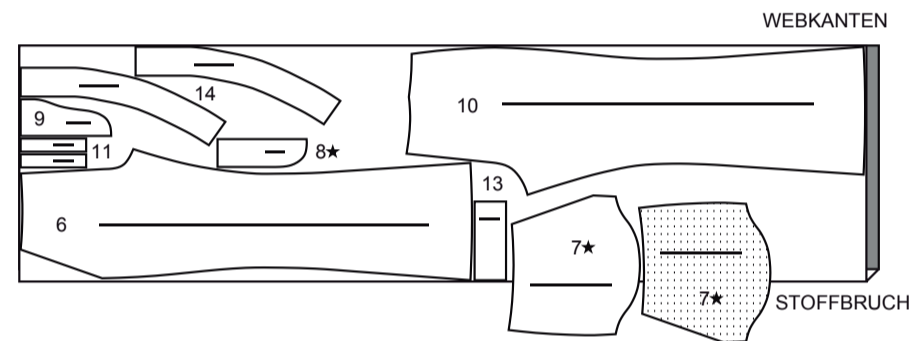
150 cm mit Strichrichtung Größen 42-44-46-48-50-52



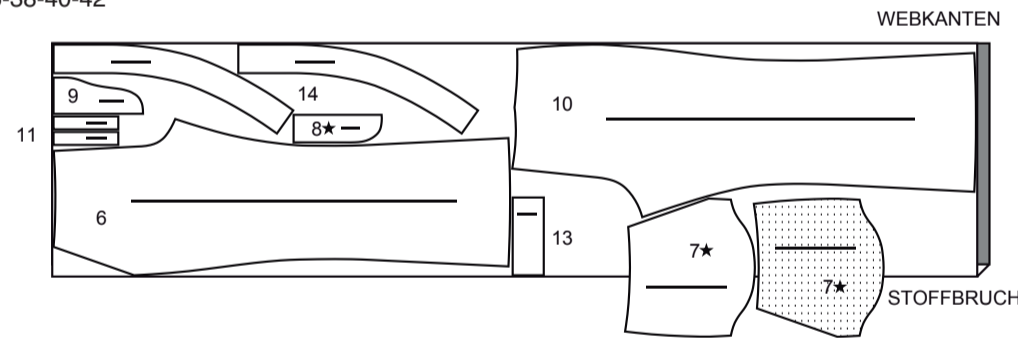
HOSE - B (SIE WIRD 2.5CM UNTERHALB DER TAILLE GETRAGEN)

Teile: 6 7 8 9 10 11 13 14 eines vom Teil 8 zuschneiden

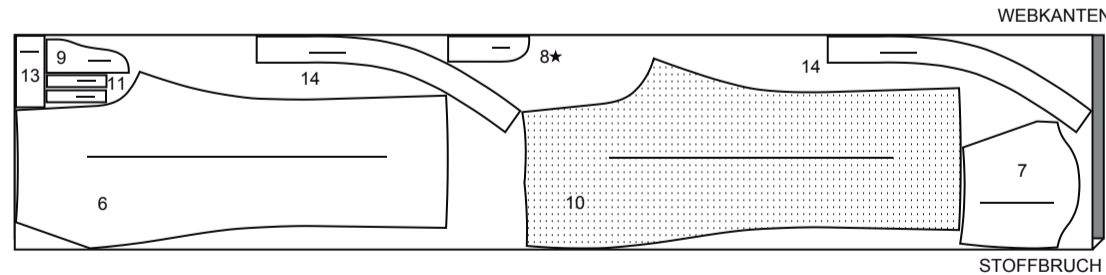
115 cm mit Strichrichtung Größe 34



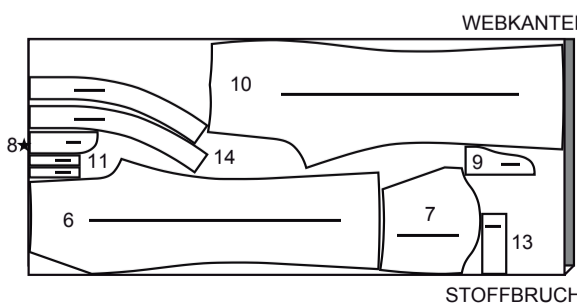
115 cm mit Strichrichtung Größen 36-38-40-42



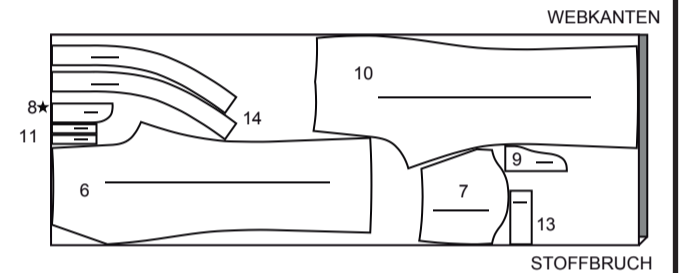
115 cm mit Strichrichtung Größen 44-46-48-50-52



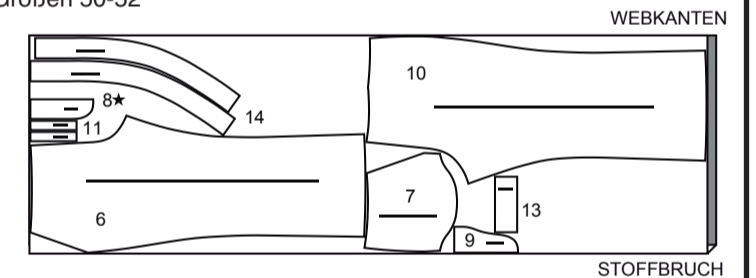
150 cm mit Strichrichtung Größen 34-36-38-40



150 cm mit Strichrichtung Größen 42-44-46-48



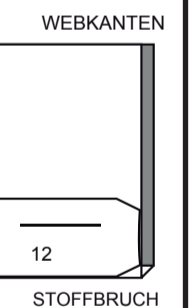
150 cm mit Strichrichtung Größen 50-52



FUTTER - B

Teil: 12

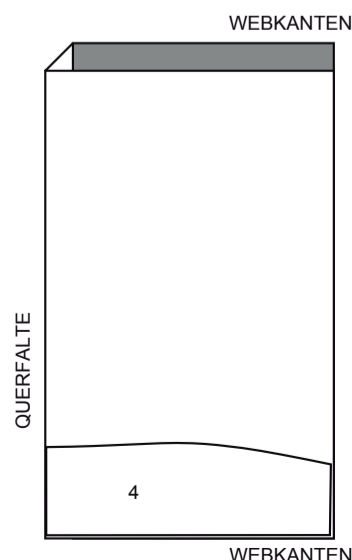
115 cm ohne Strichrichtung alle Größen



EINLAGE - A

Teil: 4

51 cm alle Größen

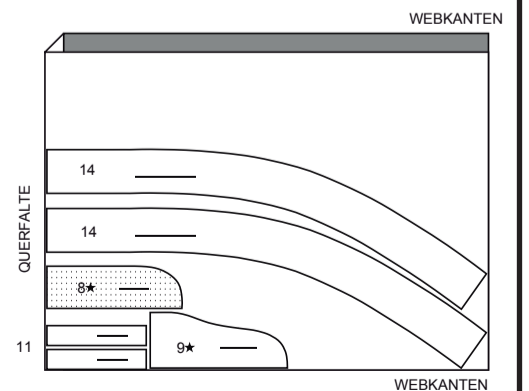


EINLAGE B

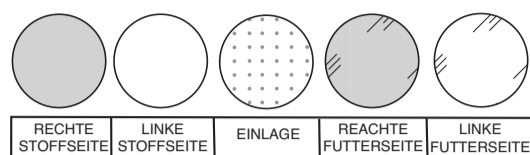
Teile: 8-9-11-14

eines vom Teil 8 9 zuschneiden

51 cm alle Größen

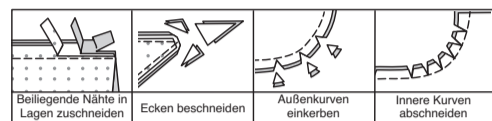


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

DOPPELSTICHE - Nähen Sie die Naht entlang der Nahtlinie; nähen Sie mit einem Geradstich ODER einem Zickzackstich noch einmal 6 mm von der Nahtzugabe entfernt; schneiden Sie dicht an der zweiten Naht zu ODER versäubern Sie die Naht.

KNAPPKANTIG STEPPEN - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

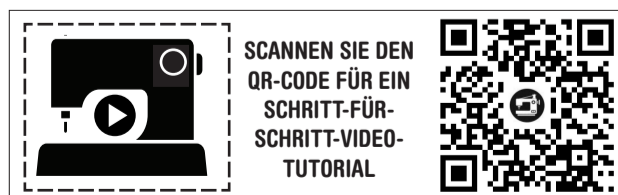
VERSTÄRKEN - Mit kleinen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie nähen, wie in der Nähanleitung angegeben.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPHEN - Nähen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante).

ABSTEPHEN - Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPHEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

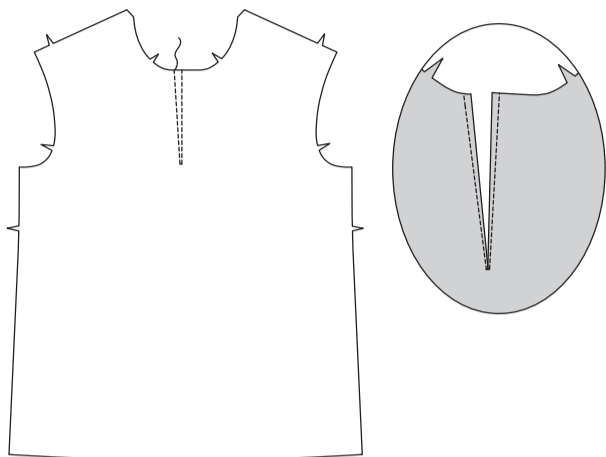


POLOHEMD A

HINWEIS: Spannen Sie den Stoff beim Nähen gleichmäßig vor und hinter der Nadel.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

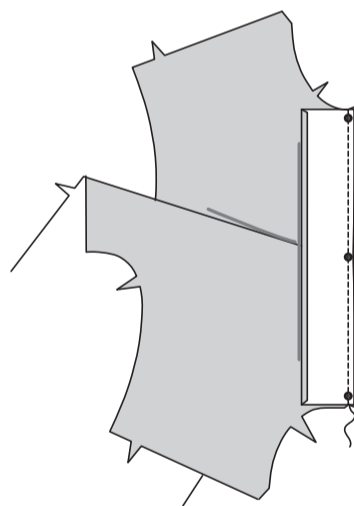
VERSTÄRKEN Sie das VORDERTEIL (1) entlang der Stepplinie. Schlitzen Sie zwischen den Nähten bis zum unteren Ende ein.



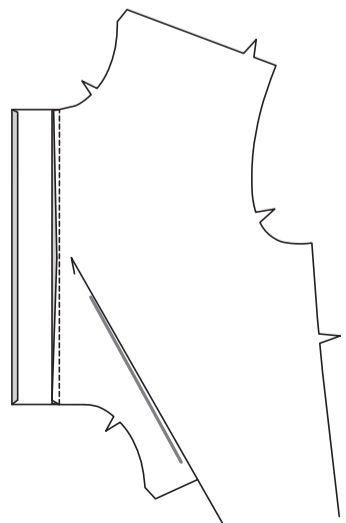
Drehen Sie die 6 mm Nahtzugabe an der langen Kante des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (2) ohne Nahtlinie ein. Bügeln Sie.



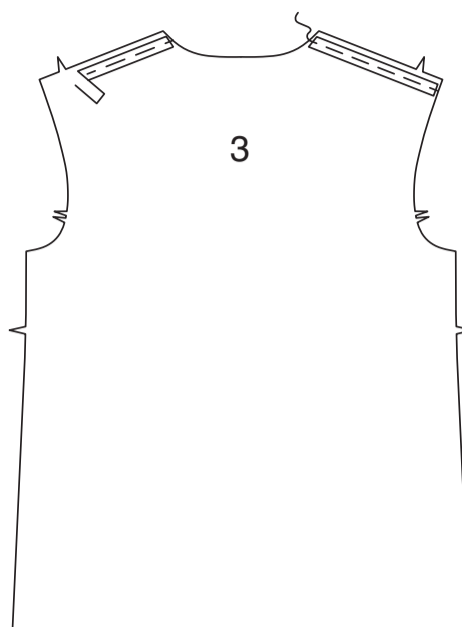
Stecken Sie den durchgehenden Untertritt rechts auf rechts auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte und die Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



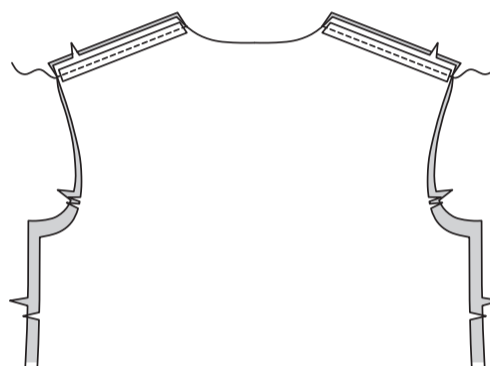
Bügeln Sie die Naht zum durchgehenden Untertritt hin.



Stecken Sie die Schulterkanten des RÜCKENTEILS (3) wie gezeigt auf der Innenseite der Mittelnaht über die Nahtlinie ein. Heften.

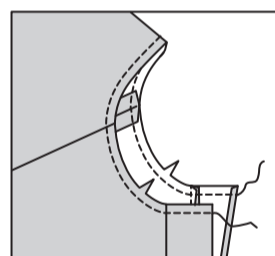


Nähen Sie das Rückenteil an den Schultern an das Vorderteil.

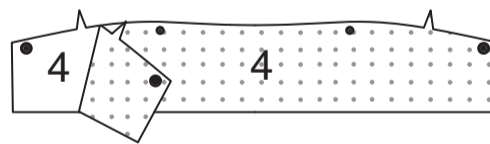


KRAGEN

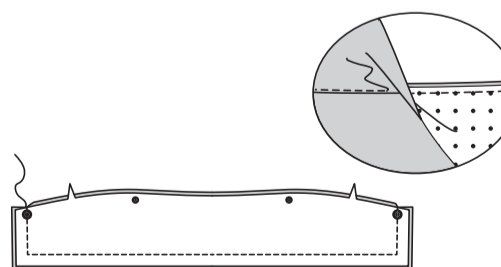
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante **FEST**.



Stecken Sie die EINLAGE (4) auf der linken Seite des KRAGENS (4). Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.



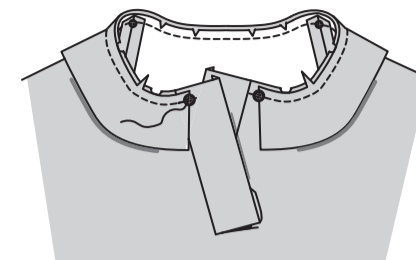
Nähen Sie Kragen (7) zusammen, lassen Sie dabei die gekerbte Kante offen. Beschneiden. Für den Besatz, **STEPHEN** Sie den mit Einlage versehenen Kragen **UNTER**.



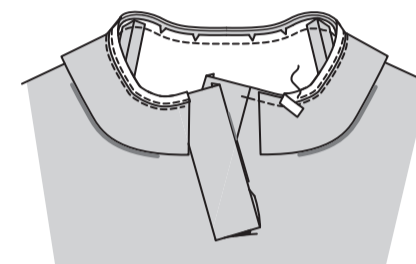
Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.



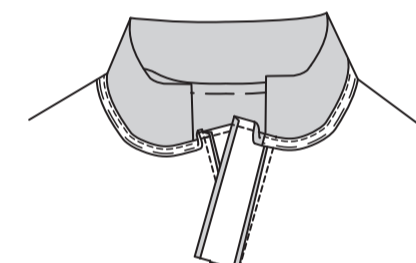
Den Kragen mit der Vorderseite nach unten an der Halskante feststecken, die Mittelpunkte übereinstimmen, kleine Punkte an den Schulternähten setzen und die Halskante gegebenenfalls einschneiden. Heften. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein.



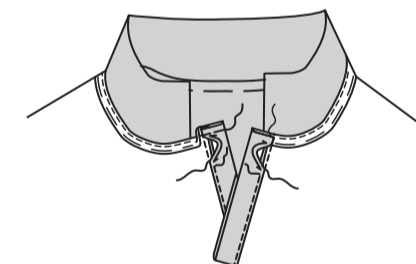
Stecken Sie das Körperband auf die Nahtzugaben zwischen der rechten durchgehenden Untertrittsnaht und der linken Kragenkante, wie gezeigt, und legen Sie eine lange Kante entlang der Naht. Nähen Sie dicht an der langen Kante, achten Sie dabei darauf, dass das Hemd nicht in der Naht hängen bleibt. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der Naht.



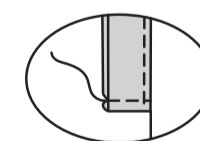
Bügeln Sie die Naht nach unten und bügeln Sie den Rest der Nahtzugaben an der oberen rechten Kante des durchgehenden Untertritts ein, wie gezeigt. Heften Sie das Körperband an der Halskante nahe der unteren langen Kante fest.



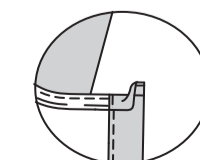
Wenden Sie den durchgehenden Untertritt entlang der Faltenlinie, wie gezeigt. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die oberen rechten Kanten zusammen und die innere gebügelte Kante über die Naht. **STEPPEN** Sie die Innenkante **KNAPPKANTIG**. Heften Sie die oberen linken Kanten.



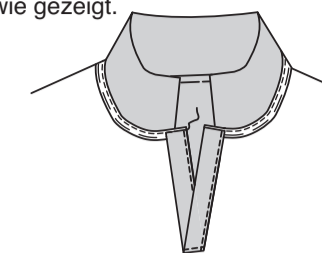
Wenden Sie den Rest der Nahtzugaben an den oberen linken Kanten und setzen Sie den durchgehenden Untertritt fort. Nähen Sie dicht an der gefalteten Kante.



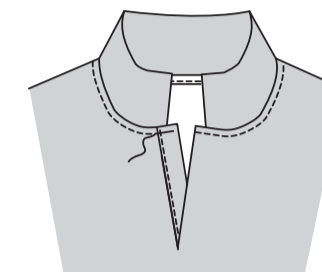
Wenden Sie den Rest der Nahtzugaben an den oberen linken Kanten und setzen Sie den durchgehenden Untertritt fort. Bügeln Sie.



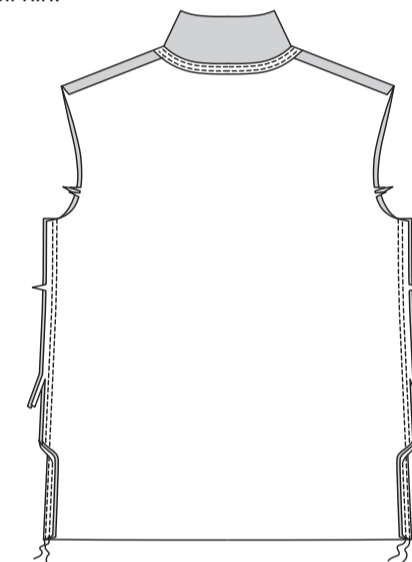
Wenden Sie den linken durchgehenden Untertritt entlang der Naht nach innen. **SÄUMEN** Sie die gebügelten Kanten zusammen, wie gezeigt.



STEPPEN Sie die Halskante entlang der Heftung und weiter bis zu den vorderen Öffnungskanten **AB**, wie gezeigt.

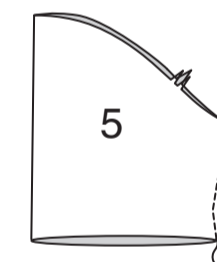


Nähen Sie das Vorderteil an den Seiten mit **DOPPELSTICHEN** an das Rückenteil. Bügeln Sie die Nähte zum Rückenteil hin.

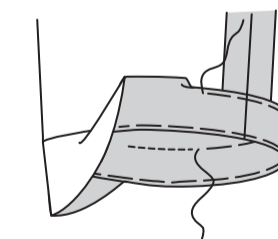


ÄRMEL UND ABSCHLUSS

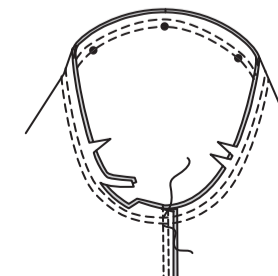
Nähen Sie die Naht des ÄRMELS (5).



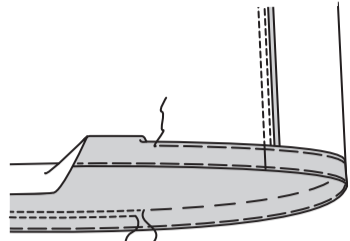
Drehen Sie den Ärmelsaum um. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



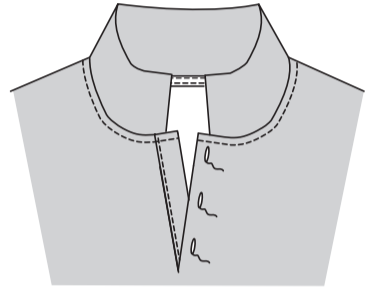
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in das Armloch, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternaht. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.



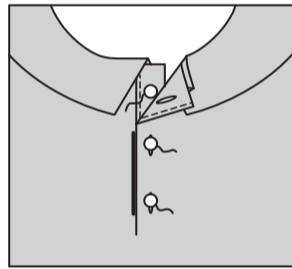
Drehen Sie den Hemdsaum nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung AB. **STEPHEN** Sie erneut 6 mm unterhalb der vorherigen Naht AB, wie gezeigt.



Knopflöcher im linken Vorderteil an den Markierungen durch alle Dicken hindurch nähen.



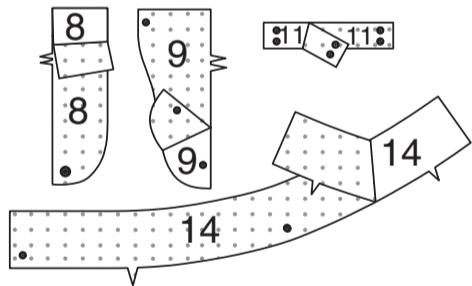
Lappen Sie die Öffnungskanten wie gezeigt, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Nutzen Sie die Knopflöcher als Hilfslinien und machen Sie Knopfmarkierungen auf dem rechtem Vorderteil. Nähen Sie Knöpfe an den Markierungen.



HOSE B

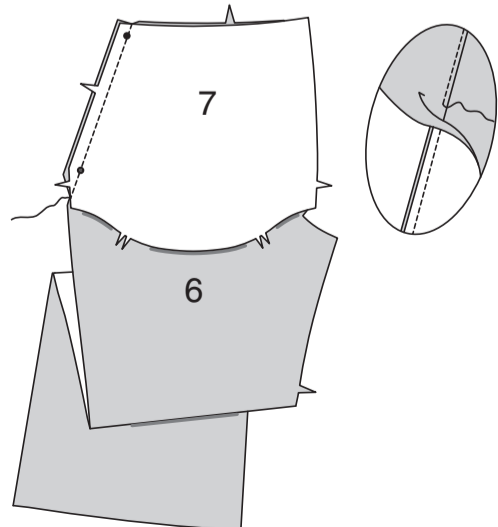
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die linke Seite jedes passenden Stoffabschnitts. Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

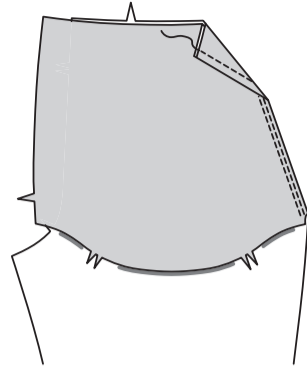


VORDERTEIL

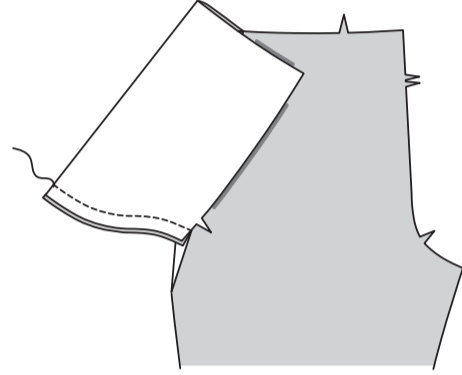
Stecken Sie die TASCHE (7) rechts auf rechts an die obere Seitenkante des VORDERTEILS (6), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden. **STEPHEN** Sie die Tasche **UNTER**.



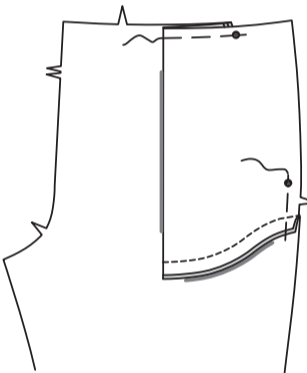
Drehen Sie die Tasche nach innen. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie die Taschennaht **AB**.



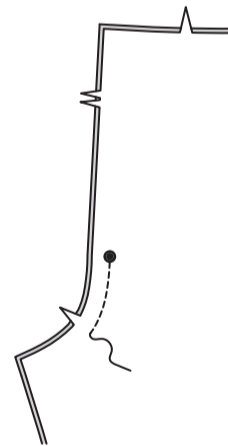
Öffnen Sie die Tasche. Falten Sie die Tasche rechts auf rechts entlang der Falllinie. Bügeln Sie. Nähen Sie die unteren Kanten zusammen.



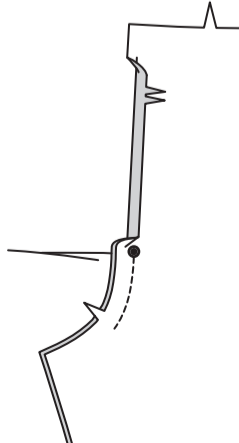
Wenden Sie die Tasche. Heften Sie die Ober- und Seitenkanten.



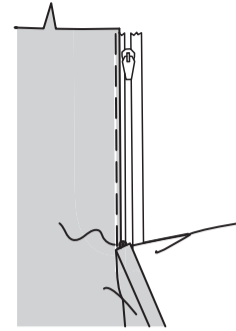
Konstruieren Sie das Vorderteil des Hosenschlitzes wie folgt: **A** - Nähen Sie die Vorderteile in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen.



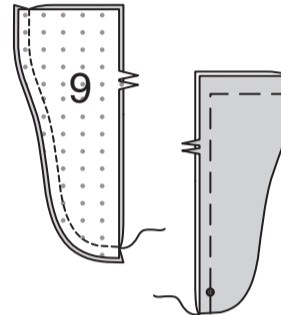
B - Schlagen Sie die rechte vordere Öffnungskante entlang der Falllinie ein; bügeln.



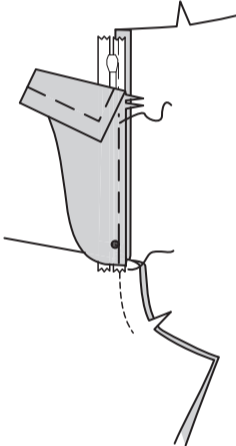
C - Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die rechte vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen und der Reißverschluss am kleinen Punkt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.



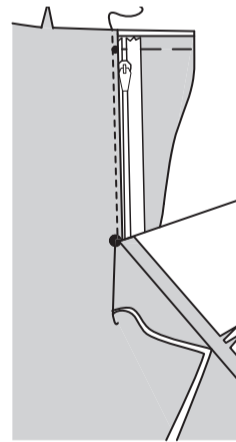
D - Nähen Sie die Teile des HOSENSCHLITZES (9) entlang der äußeren, ungekehrten Kante mit einer 1 cm langen Naht zusammen, wie gezeigt. Beschneiden. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.



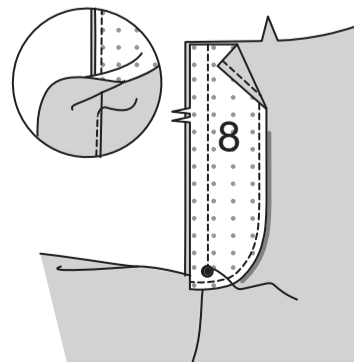
E - Stecken Sie den rechten Hosenschlitz auf der Innenseite an die rechte vordere Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.



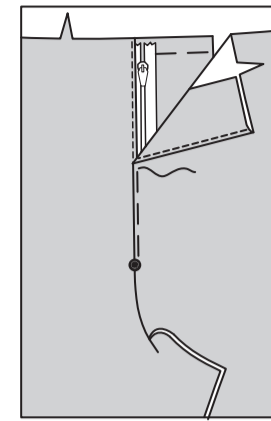
F - Nähen Sie auf der Außenseite mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.



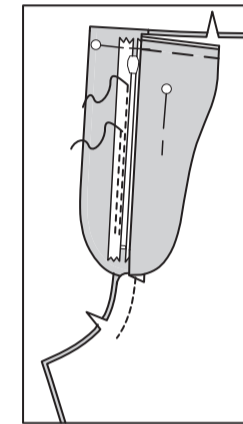
G- VERSÄUBERN Sie die Außenkante des linken BESATZES DES HOSENSCHLITZES (8). Stecken Sie den Besatz des Hosenschlitzes an der linken vorderen Öffnungskante, wobei die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den Besatz des Hosenschlitzes **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen.



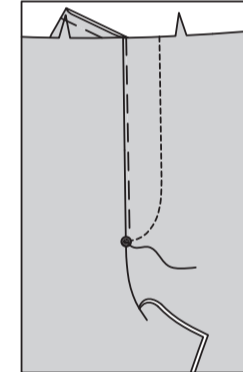
H - Lappen Sie das linke Vorderteil über das rechte, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.



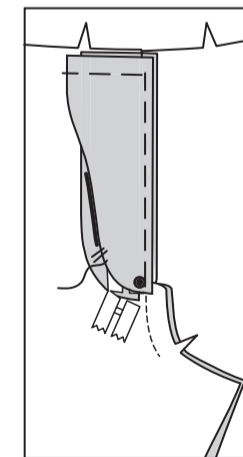
I - Stecken Sie den rechten Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Besatz des Hosenschlitzes, lassen Sie dabei das linke Vorderteil frei. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.



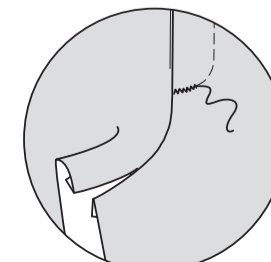
J - Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der Außenseite das linke Vorderteil entlang der Nahtlinie, lassen Sie dabei den rechten Hosenschlitz frei.



K - Wenden Sie den rechten Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der Innenseite den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante des Hosenschlitzes zurück.

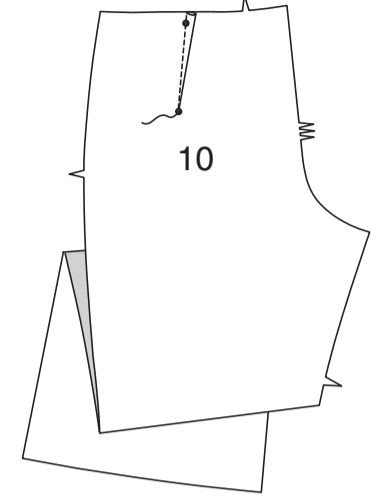


L - Falls gewünscht, nähen Sie auf der Außenseite mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzes durch alle Dicken.

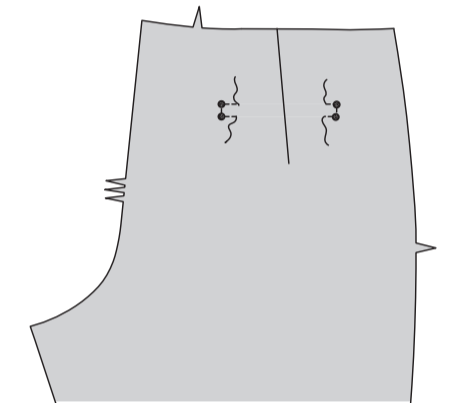


RÜCKENTEIL

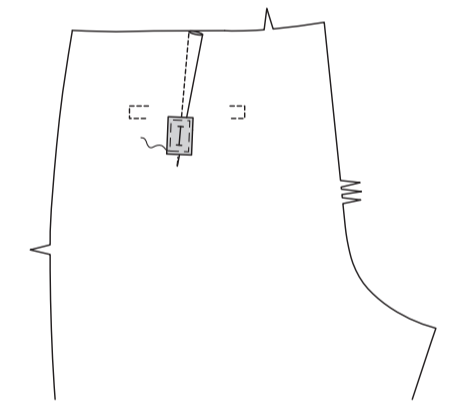
Nähen Sie den Abnäher im RÜCKENTEIL (10). Bügeln Sie zur Mitte hin.



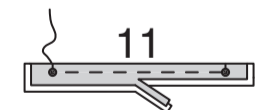
VERSTÄRKEN Sie die inneren Ecken des Rückenteils entlang der Nahtlinien und schwenken Sie sie an den kleinen Punkten, wie gezeigt.



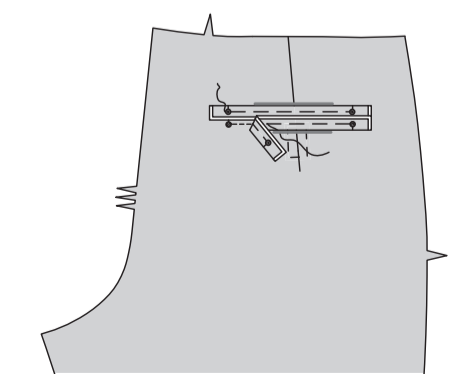
Um das Knopfloch im Rückenteil zu **VERSTÄRKEN**, schneiden Sie ein 2.5 cm x 1.3 cm großes Reststück des Futterstoffs zu. Zentrieren Sie das Reststück auf der linken Seite über der Knopflochmarkierung, wie gezeigt. Heften Sie fest.



Legen Sie jedes Teilstück vom PASPELSTREIFEN (11) links auf links und falten Sie ihn der Länge nach in die Hälfte. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Schneiden Sie die Nahtzugabe an der langen Kante auf knapp 6 mm zurück.



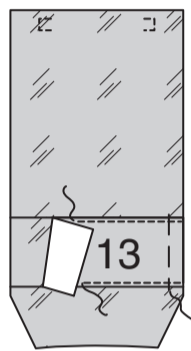
Stecken Sie die Paspelstreifen an das Rückenteil, wobei die Nahtlinien entlang der Stepplinien liegen und die Symbole übereinstimmen. Heften.



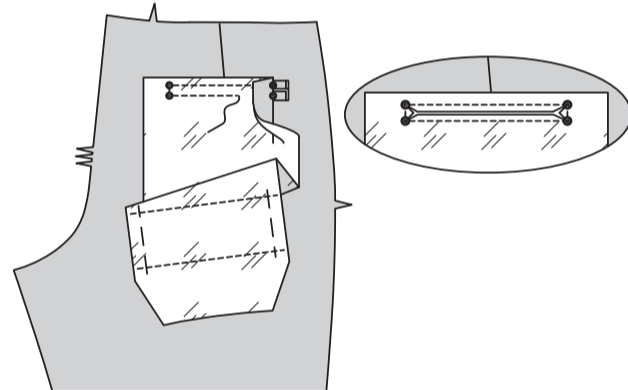
VERSTÄRKEN Sie die inneren Ecken der GESÄSSTASCHE (12) entlang der Nahtlinien und drehen Sie sie an den kleinen Punkten, wie gezeigt.



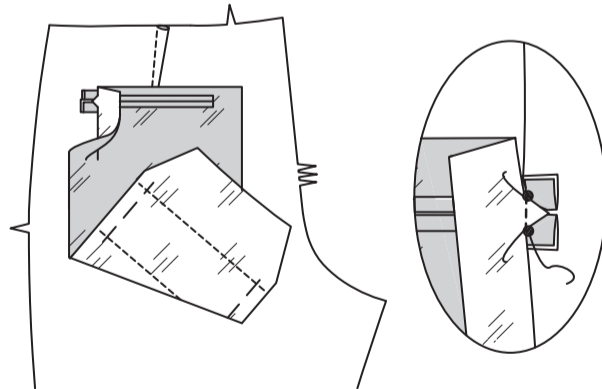
Stecken Sie den BESATZ DER GESÄSSTASCHE (13) mit der rechten Seite nach oben auf die Gesäßtasche, wobei die Ober- und Unterkanten entlang der Platzierungslinien liegen und die Seitenkanten gleichmäßig sind. **STEPHEN** Sie die Ober- und Unterkanten **KNAPPKANTIG**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



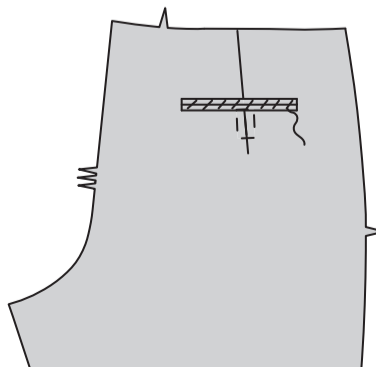
Stecken Sie die Gesäßtasche rechts auf rechts auf das Rückenteil, wobei die Nahtlinien und Symbole übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinien zwischen den kleinen Punkten. Schlitzten Sie entlang der Schlitzlinie ein, schneiden Sie dabei diagonal zu den kleinen Kreisen ein und achten Sie darauf, dass Sie den Paspelstreifen nicht einschneiden.



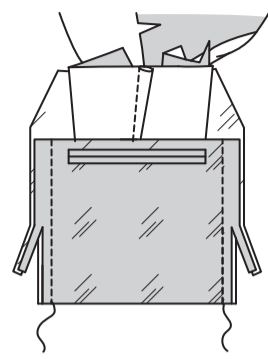
Wenden Sie die Tasche und die dreieckigen Enden nach innen und ziehen Sie die Enden der Paspelstreifen zwischen die dreieckigen Enden, wie gezeigt. Bügeln Sie. Nähen Sie die Paspelstreifen und die dreieckigen Enden zusammen, lassen Sie dabei das Rückenteil frei.



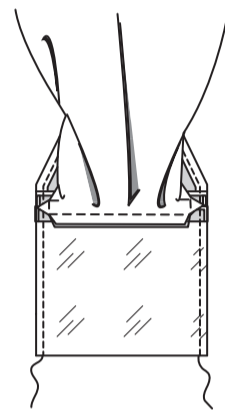
Auf der Außenseite die Kanten des Paspelstreifens mit lockeren Überwendlingssstichen von Hand zusammennähen.



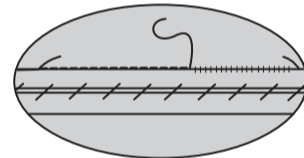
Falten Sie die Gesäßtasche links auf links entlang der Falllinie. Nähen Sie die Seitenkanten mit einer 1 cm Naht, lassen Sie dabei das Rückenteil frei. Schneiden Sie die Nähte auf 3 mm zurück.



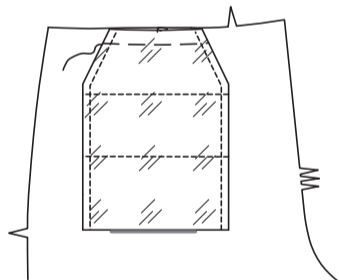
Wenden Sie die Tasche auf die linke Seite, falten Sie entlang der Naht und drehen Sie die oberen seitl. Schnittkanten entlang der Nahtlinie nach unten. Bügeln Sie. Nähen Sie knapp 6 mm von der oberen und unteren Seitenkante entfernt, halten Sie das Rückenteil frei.



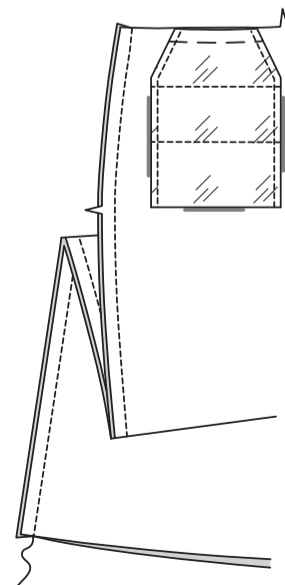
Um den obere Paspelstreifen und die Enden an ihrem Platz zu halten, breiten Sie Paspelstreifen naht auf der Außenseite mit den Fingern, bis die vorherige Naht sichtbar ist. Nähen Sie über die vorherige Naht.



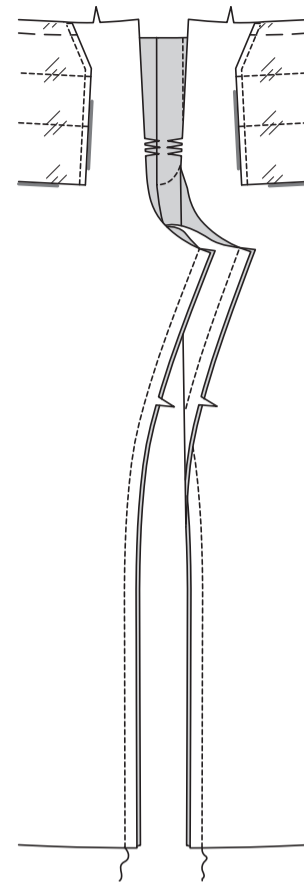
Heften Sie die Oberkante der Tasche auf das Rückenteil, wie gezeigt.



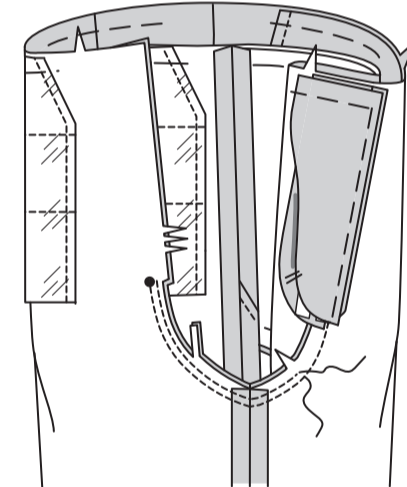
Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.



Nähen Sie Vorder- und Rückenteil an der inneren Beinkante zusammen.

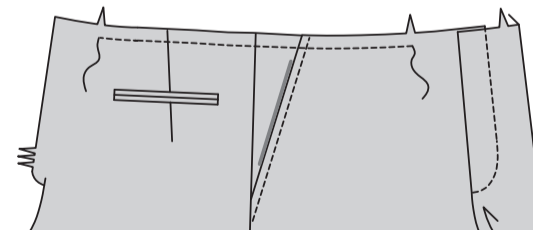


Wenden Sie für die Schritt naht ein Bein auf die rechte Seite; stecken Sie das verbleibende Hosenbein nach innen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie unterhalb des kleinen Punktes auf der Rückseite und schließen Sie an die vorherige Naht auf der Vorderseite an. Nähen Sie erneut mit einem Abstand von 6 mm in der Nahtzugabe zwischen dem kleinen Punkt und der vorderen Kerbe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

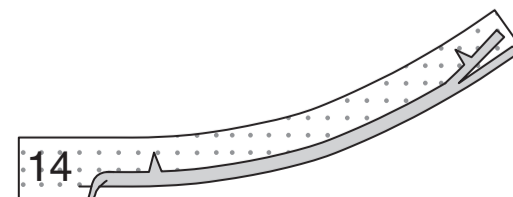


BUND UND ABSCHLUSS

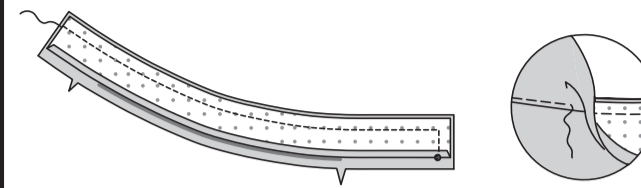
STEPHEN Sie die oberen Kanten der Hose zwischen den Kerben **FEST**.



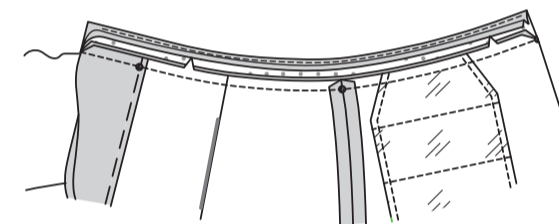
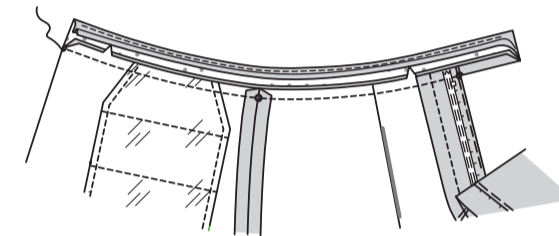
Für den Besatz die Nahtzugabe an der Unterkante eines linken und eines rechten Teils des BUNDES (14) einschlagen. Bügeln Sie die Nahtzugabe, um die Fülle einzuhalten, wo nötig. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück.



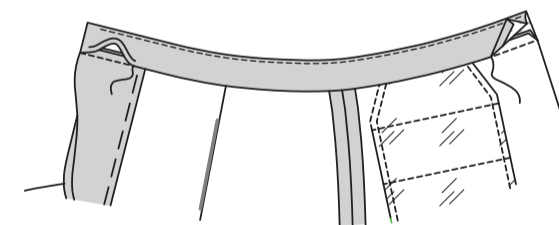
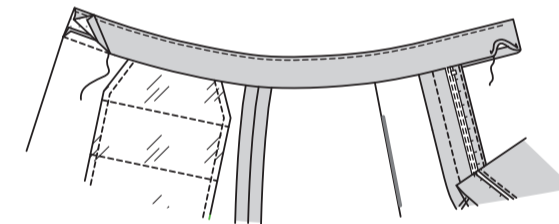
Stecken Sie auf jeder Seite einen Bundbesatz an ein Bundteil. Nähen Sie die oberen Kanten und die vorderen Kanten. **STEPHEN** Sie den Besatz **UNTER**.



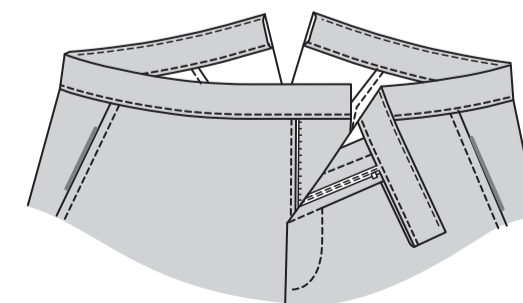
Stecken Sie die Bundteile an der oberen Kante der Hose fest, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen und die inneren kleinen Punkte an den Seitennähten platziert werden und die Hose, wo nötig, eingeschnitten wird. Heften. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelten Kanten frei. Beschneiden. Bügeln Sie die Nähte zum Bund hin, bügeln Sie den Rest der Nahtzugabe am linken Bundzusatz ein.



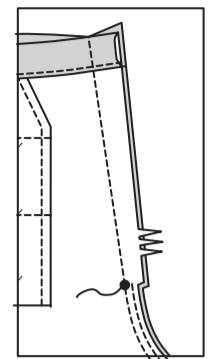
SÄUMEN Sie die gebügelten Kanten über die Nähte und die Zusatzkanten zusammen, wie abgebildet.



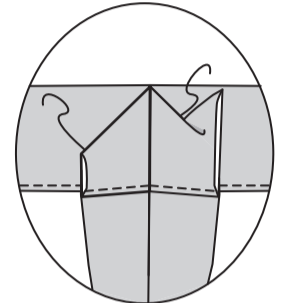
STEPHEN Sie die Bündel wie gezeigt **KNAPPKANTIG**.



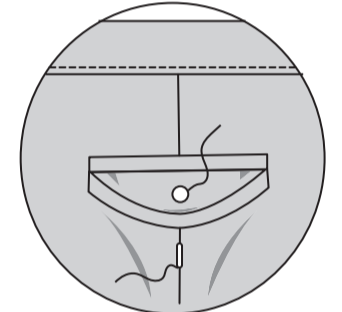
Nähen Sie den Rest der hinteren Mittelnaht entlang der Nahtlinie und setzen Sie den Bund entlang der hinteren Mitte fort.



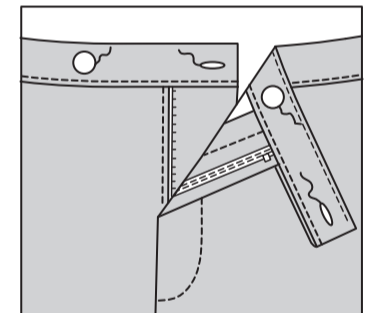
Drehen Sie die oberen Enden diagonal ein, wie gezeigt. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie fest.



Öffnen Sie die Gesäßtaschen. Knopflöcher im Rückenteil an den Markierungen anbringen, dabei nur eine Lage der Tasche erwischen. Nähen Sie die Knöpfe an den kleinen Punkten auf die Besätze der Gesäßtaschen.

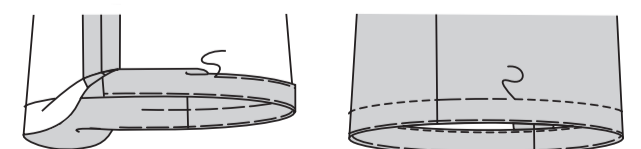
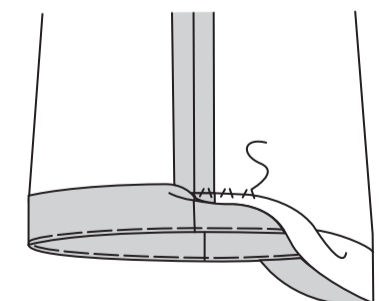


Knopflöcher in den Bund an den Markierungen nähen. Auf der Innenseite nähen Sie Knöpfe an den linken Bund an einem kleinen Punkt, wie gezeigt. Auf der Außenseite nähen Sie einen Knopf am rechten Bund an einem kleinen Punkt an.



Drehen Sie den Saum an der Unterkante der Hose 3.2 cm nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante. Nähen Sie fest. Bügeln Sie.

OPTIONALER SAUMABSCHLUSS: Drehen Sie den Hosen-saum hoch. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPHEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.



To form creases, bring leg seams together; press along folds to within 9" (23cm) of upper edge.